

Hilfsleistung für Deutsch-Südwestafrika.

Der in Nr. 46 des „Soll. Jtg.“ bereits erwähnte Aufsatz...

Ein früheres Verhängnis ist über unsere Kolonie Südwestafrika herabgebrochen. Leben und Eigentum vieler Inhaber...

Ausland.

Zur Lage in Ostasien.

Von autorisierter Seite verlautet über den russisch-japanischen Konflikt, daß bis zur Fertigstellung und Abwendung der russischen Antwort...

Die „Times“ melden aus Sui, es herrsche in der Stadt vollständige Ruhe. Die Schwärzungen der Geländeschichten...

Bemerktes.

Vor 45 Jahren. Folgende hübsche Erinnerung an den Tag der Geburt unseiner Kaiserin finden wir in der „Magd. Jtg.“...

„Es war die Zeit jüngst früher, Doch ist sie's nicht mehr, Weil nun mit Gottes Gnade Von ganzem Herzen Staat Die Herzen alle umfassen.“

In seinem Palais lag der glückliche König, Scourupin Friedrich Wilhelm, nachmaliger Kaiser Friedrich, am Abend seines Dieners...

Die nächsten und die nächsten Geraten im Reich, Me e m l und Lind u a u... Die Offiziere des 3. Bataillons des Infanterie-Regiments von Woten...

Das Offizierskorps des 20. bayerischen Infanterie-Regiments in Lind u a u hat seinen Wunsch folgende Form gegeben: Treudeutschen Gruß an den Chinesenland...

Konzeption für Deutsch-Ostafrika. Herrn Dr. Arning in Hannover wurde von der Kolonialabteilung des Auswärtigen Amtes die Konzeptionsurkunde in dem Bergwerksbetriebe in Deutsch-Ostafrika zugestellt.

Prinzip Universität ist geschlossen, da einige Hörsäle einzugeweiht werden.

Verunglückte Polar-Expedition? Die letzte Nachricht über das Schicksal der Polar-Expedition... Die durch den Eheg der Besatzung Friedrichs vermittelt wurde...

Der Hilde-Roman. Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I in Berlin macht bekannt, daß das zu beschlagene Buch Hilde, das einer kleinen Geschichte von einem Wiener Verlags in gelbem Umschlag unter dem Titel: „Hilde, historischer Roman von Walter Scott“, nach Deutschland eingeführt wird.

Unter dem Verdachte des Phosphorschwandens, dem das Hofgericht Günter Schlichte in Wien am 15. Oktober verurteilt hat, wurde der eigene Schlichte in Wien am 15. Oktober verurteilt hat...

Das Eigenlicht des menschlichen Körpers.

Ein altes und neues Problem. Von Dr. Kurt Rudolf Kreuzhener. Vor wenigen Tagen wurde aus Paris durch den Telegraph eine eigenartige Entdeckung gemeldet...

So viel von dem kurzen telegraphischen Bericht. Unzweifelhaft werden Physiker, Chemiker und Biologen, denen die Umgebungen von elektrischen Vorgängen im menschlichen Körper...

von Hittorf, Crookes, Röntgen, Becquerel und dem Ehepaar Curie — immer wieder von neuen Vorkundungen und Nachforschungen berichtet wird...

Die Wissenschaft ist nun weit entfernt, die Existenz von Strahlungen am Tier- und Menschenkörper zu leugnen. Sie ist sich viel zu sehr dessen bewußt, daß die menschlichen Sinneswerkzeuge nur einen kleinen Teil der im Weltall auftretenden Phänomene wahrnehmen können...

mit Säuugern und Staaunen erfüllt. Nachforschungen ergeben, daß der Verlorbene ein auf der Weise nach der Siebenhügelstadt begriffener jüdischer Wicht ist...

Auf anderen leuchtenden Organismen, von denen man früher nichts ahnte, sind zöstrische Lichterscheinungen zurückzuführen, die das eine miteinander gemeinsam haben, daß es sich bei ihnen um erborgtes Licht handelt...

Der Ausstoss unseres hochfeinen

Bockbieres

beginnt am **Sonnabend, den 30. Januar 1904.**

Aktienbrauerei Feldschlösschen

vorm. **G. & H. Schulze**, Halle a. S. **Telephon 121.**

[1558]

Wissenschaft und Praxis
bestätigen, dass das Formaldehydpräparat

Lysoform

das geeignetste Antiseptikum für den allgemeinen Gebrauch ist. Frei von den gefährlichen Nebenwirkungen und dem penetranten Geruch der Carboll- und Kresolpräparate, ermöglicht Lysoform sichere Desinfektion; es desodorisiert vortrefflich und hinterlässt nach dem Gebrauch keinerlei Geruch.

Lysoform sollte in keinem Haushalt fehlen; es macht sich durch seine vielseitige Verwendbarkeit unentbehrlich und bietet, richtig angewendet, Schutz vor vielen in das Haus geschleppten Krankheitskeimen.

Bei Bezugnahme auf dieses Inserat versenden wir gegen Einsendung von 20 Pfg. Porto eine Probehalbe Lysoform nebst Prospekt gratis und franko.

Lysoform-Gesellschaft m. b. H.
Berlin 48.



Öffentliche jährliche Mitgliederversammlung des Frauen-Vereins für Stadtmission

am Montag, den 1. Februar, abends 8 1/2 Uhr im großen Saale der Stadtmission, Weidenplan 4.

- Tagesordnung:
1. Einleitung, Antrage des Vorsitzenden Herrn Justizrat Elze.
 2. Bericht.
 3. Vorstandswahl und Rechnungslegung.
 4. Vortrag von Herrn Pastor Hütten aus Vornburg: „Können wir in der Magdalenenstraße von Gröfz reden?“
- Es ladet alle Freunde der Sache ergeben ein

Der Vorstand.

Es sind uns zur Verleihung an erster Stelle zu 3 1/2% grössere Beiträge an Hand gegeben. Anträge erörtern

Halle a. S., Seitzgasse 70/71. **D. H. Apelt & Sohn.**

Winter-Garten.

Montag, den 1. Februar 1904:
Grosser Elite-Maskenball
in sämtlichen Räumen.
Prämierung der fünf schönsten Damen-Masken.
Großartige Dekoration.
Entrée 2 Mk. Ganze Loge 20 Mk.
[1473] **Hermann Kahl.**

Donnerstag, den 4. Februar, abends 7 1/2 Uhr in Saale der „Vereinigten Berggesellschaft“
Balladen- und Liederabend von **Dr. Hermann Brause (Bariton)**
unter Mitwirkung des Herrn **A. Perleberg aus Berlin (Klavier)**.
Konzertfügel „Blüthner“ aus dem Magazin von **H. Döhl**, hier. Karten zu Mk. 2,60, Mk. 1,55 und Mk. 1,05 in der Hofmusikalien-Handlung von **Heinrich Rothmann**, Gr. Steinstr., und an der Abendkasse. [1568]

Knaben-Wittelschule und Vorkschule in den Brandeschen Stiftungen.

Anmeldungen neuer Schüler zum Ostertermin d. Jg. werden von jetzt ab täglich (außer Sonntags) von 11-12 Uhr im Amtszimmer des Unterzeichneten entgegengenommen. Um Vorstellung der Kinder und Vorlegung des Lauf- und Impfheftes wird gebeten. [1504] **Gentsch, Schulverf.**

Grosse Königsberger Geld-Lotterie.

Ziehung bestimmt [1211 am 16. und 17. Februar 1904.
Hauptgewinn: Mark **100 000**

Bar ohne jeden Abzug. Lospreis nur Mk. 3.—, Porto und Liste 30 Pfg. extra. Es werden grundsätzlich nur die bestellten Lose versandt, u. zwar gegen vorherige Einsendung des Betrags oder unter Nachnahme. **A. Dinkelmann, Worms.** Reichsbank-Girokonto. Telegr.-Adr.: Lotteriebauk Worms. „In 4 Wochen zahlte ich über Eine halbe Million Mark Gewinne aus“.

Grosser Inventur-Ausverkauf

in **Glas, Porzellan und Steingut**

zu **stauend billigen Preisen.** Umtausch nicht gestattet!

Louis Böker,

Leipzigerstr. 7.

Gute Familienpension

in nächster Nähe der Brandeschen Stiftungen für schulpf. Mädchen. Gewissenlos für den Fall, dass die Schularbeiten. Näh. Ausf. unt. Z. k. 142 durch die Expedition dieser Zeitung. [1243]

In guter Familie, Sohn Bräuner, findet ein Schüler von 10-14 J. **gute Pension.** [1561] Zu erfragen in der Exped. d. Blg.

Schirmfabrik **Frizt Behrens** Gr. Steinstr. 85. Garant. dauerhaft. eig. Fabrikat. Neuzeit. jeder Art. Ueberzieh-a. Lumbich in 1 Std. **Nabatt-Spar-Verein.** [105]

Waltsgott's Lockenwasser gibt jedem Haar unterwürdigste Locken u. entwirrt sie. [102] M. Waltsgott Nachf., Gr. Ulrichstr. 30.

Königlich Preuss. Lotterie. Zur bevorstehenden Ziehung 2. Stufe habe ich eine Anzahl **Zeitel**-Staufse zu 8 Mark abzugeben. [1560] **Frenkel, Königl. Lotterie-Einnehmer.**

Frishes Schweinefleisch (Floh) à Ctr. 48 Mk. [1058] Frishes Brückenletzt à Ctr. 50 Mk. Berliner Brateneschmalz à Ctr. 49 Mk. auch Bottelt als Probe versendet **J. A. Partenheimer,** Berlin C. 25, Kaiser-Wilhelm-Str. 19a.

Nur die Marke „Pfeilring“ gibt Gewähr für die Aechtheit unseres **Lanolin-Toilette-Cream-Lanolin.** Man verlange nur „Pfeilring“ Lanolin-Cream und weise Nachahmungen zurück. [109] **Lanolin-Fabrik Martinikenfelde.**

Herrschäftliche Wohnung, zweite Stage, grosse Steinstrasse 74 per totum zu vermieten. [1406]

Königstädtische Vorkschule f. Knaben Halle, Königstrasse 81. Der Unterricht wird unabhängig von der Mädchenhschule durch eine Lehrerin und einen Lehrer erteilt. Vorlehrerin: **Luise Staabs.** [488]

Apfelsinen Fernruf 732. Brautvolle süße Fernruf 732. Dbd. 40 Pf. Dbd. 50 Pf. Dbd. 60 Pf. Dbd. 75 Pf. 100 St. 3.— 100 St. 4.— 100 St. 5.— 100 St. 6.50. empf. hit und versendet **Wilhelm Pfeiffer,** Mitglied des Nabatt-Spar-Vereins. [1458] Ludwig Wuchererstrasse 76, Ecke Lessingstr.

Mit 2 Willigen.

Für die Inserate verantwortlich: Otto Wratel, Halle a. S.

Rockbier.

Beginn des Ausstosses

[1563

Dienstag, den 2. Februar 1904.

Halle a. S., den 28. Januar 1904.

Hochachtend

Telephon 361.

Friedr. Günther, Bierbrauerei.

Stadttheater in Halle S.

Donnerstag, den 28. Januar 1904.

131. Ab. 3. 2. Viertel. Beamtent. gültig:

Armide.

Personen:
Sidrot, Fürst von Damaskus, ein mächt. Kaugereis W. Rabot. Armitte, seine Diener, Bräuerin und Magierin . . . S. Stoff. Benice . . . H. v. Boer. Sidonie . . . M. Kleblad. (Bekannteren und Vertraute Fremden)

Kron-Feldhauptmann von Damaskus . . . W. Coomer. Minald, Unterführer in Oere des Kreuzfahrers Gottfried von Bouillon . . . v. Sumalda. Uhalb Gurno, ein dänischer Ritter . . . Fr. Gurell. (im Oere des Kreuzfahrers) Die Junge des Hofes W. Ulrich. Eine Arabia . . . B. Sante. Große von Damaskus, der Obermeister, Weiler, Bräuerinnen des heil. Kreuzes, Krieger, Sklaven, Wolf, Feuers, Furien, Bajadere. Ende gegen 10 1/2 Uhr. [1550]

Freitag, den 29. Januar 1904

135. Ab. 2., 3. B. Beamtent. gültig.

Der Strom.

Drama in 3 Akten von W. Halbe. Sonnabend: Der Postillon von Loujumeau. — Der Klavierlehrer.

Neues Theater.

Direktion: E. M. Mauthner.

Freitag, d. 29. Jan. Ant. 8.

Der Veilchenresser.

Sonnabend: Die Gaubenerische. [1551]

Walhalla-Theater.

Direktion: Rich. Hubert.

Letzte Woche

des glänzenden

Januar-Programms

mit

Signorina Verera

als Gast. [1548]

Apollon-Theater

Direktion: Gustav Poller.

Am Wiederholn, nächste Nähe

des Hauptbahnhofes.

Letzte Woche des

glänzenden Programms.

Dr. Angelo's

II. Serie

lebendiger Reproduktionen

berühmter Schuphuren und

Reliefs.

4 Schwestern Merkel,

akrobatische Kontorfontäninnen.

ROX,

Vertrauensstück mit lebenden

Einheiten.

Mlle. Lucie mit ihrem

gesehenen Kasperl.

O'Neill u. Torp,

urkomische brillante Geisteskräfte,

noch weiteren [1549]

5 Prachtnummern.

Auswärtige Theater.

Freitag, den 29. Januar 1904.

Leipzig (Neues Theater): Carmen.

Leipzig (Altes Theater): Doktor

Klaus.

Morgen Freitag abend

ff. frische hausgeschlachtene

Wurst

bei Gust. Friedrich, Bäcker.

[1561]

Morgen Freitag ff. frische

hausgeschlachtene Wurst

und Suppe.

G. Hanke, Vermaunstr. 13.

[1574]

Apotheker Henemann's

Diamantkitt kittet dauerhaft

Glas, Porzellan, Steingut, Meer-

schaum, Marmor, Serpentin, Achat,

Alabaster, Bernstein, à Fl. 50 g bei

Albin Hentze, Schmeerstrasse 24.

[1575]

Alte Zahngebisse!

kaufte und abtut in Zahn in Kunst-

schaffung, nur 10 Rfg. pro

Stück, in Goldfassung à Zahn mit

30-50 Rfg. Komme auf Wohl-

facie auch gern selbst ins Haus.

Hademar Reiter, Liebenwerferstr. 192, part. 2.

Selbst anfertigen vom 10. bis

9-10 1/2, nachm. von 2-4 Uhr.

[1576]

Personen,

die verlangt werden.

Vertreter gesucht

für Firmenüberl. u. Aufsicht-

schmied in Glasindustrie. Große

Bedarfsartikel. Bewerber müssen

in ersten Anstellern u. Aufreisten

einklassiert sein. [1573]

K. J. Schultze (Sohn),

Offizien sofort unter J. Schultz

an die Expedition dieser Zeitung.

[1574]

Reise-Zuspektor.

Ein taftfähiger, reperi-

mentationsfähiger und solcher

derer findet bei einer alten,

normalen, älteren Lebens-u.

Unfallversicherungsges-

ellschaft gut bezahlte u.

bauende Stellung. Gehl.

200 Mk. u. E. 5885 an Hasen-

stein & Vogler A.-G. in

Frankfurt a. M. [1555]

Zum Betrieb eines eno-

machenden, zukunftsreichen [1448]

Bachpflanzmittels

werden geeignete, in Bädereien

eingeführt, möglichst mit der

Bädere vertraute Geschäftslente

gesucht. Off. u. M. v. 6691 an

Rudolf Mosse, Berlin S. W.,

Telefonnummer. 46 47 erbeten.

[1577]

Suche zum 1. April einen

jungen Mann mit guter Schul-

Einbruchdiebstahl-Versicherung.

Alle gut eingeführte Aktien-Gesellschaft sucht ihre freigeordneten

General-Agentur

mit Versicherungsbekand und Intasio sofort neu zu besetzen.

Geeignete Bewerber, auch Nichtaktive, welche sich die Begründung

des Geschäftes gegen hohe Prämie anlegen sein lassen wollen und

über gute Beziehungen in den besseren Kreisen des dortigen Preiss-

und Geschäftskreis verfügen, werden um Berechnung ihrer

Stelle an Rudolf Mosse, Berlin SW. sub J. G. 6267

gebeten. [1565]

Leistungsfähige Margarine-Fabrik

sucht nachweislich gut eingeführte

Vertreter

gegen Provision. Fr. Offizien unter Angabe der bisher vertretenen

Firmen sub Z. v. 153 an die Expedition dieser Zeitung. [1417]

Bei hoher Provision

werden noch einige gewandte, fleißige

Lojewerhändler gesucht

Meistkanten wollen sofort ihre Adresse unter V. 409 T. an

Hasenstein & Vogler A.-G., Hannover einenden. [1584]

Die unter Z. 1. 141 frei ge-

wesene 2. Bureaubeamtentelle

ist besetzt.

Für ein Kolonialwaren-Hand-

elsprodukt u. Getreidegeschäft wird

Oldem Lehrling gesucht. Kost u.

ein in Logis im Hause.

Angebote unter B. 1. 2635 an

Rudolf Mosse, Berlin SW. [1573]

Suche vom 15. Febr. bis 1. April

taftiges

Mädchen

für alles zur Anstalt nach

Halle. Angebote an Frau Nitter-

gutsbesitzer Engelmann,

Georgenburg b. Walsch, Provinz

Polen. [1546]

Hausl. Ausbildung, Stättigung

und Erholung finden

junge Mädchen

im heimlich gelegenen

Fürsthaus Gumbelhof

(Dietrich, Harz).

[1574]

Personen,

die sich anbieten.

Ein taftfähiger, reperi-

mentationsfähiger und solcher

derer findet bei einer alten,

normalen, älteren Lebens-u.

Unfallversicherungsges-

ellschaft gut bezahlte u.

bauende Stellung. Gehl.

200 Mk. u. E. 5885 an Hasen-

stein & Vogler A.-G. in

Frankfurt a. M. [1555]

Zum Betrieb eines eno-

machenden, zukunftsreichen [1448]

Bachpflanzmittels

werden geeignete, in Bädereien

eingeführt, möglichst mit der

Bädere vertraute Geschäftslente

Moerkstrasse 8

Wohn., 350 u. 380 Mk. zu verm.

Breitestrasse 16

II. Etage, 8 Räume, Br. 550 Mk.

1. April oder später zu vermieten.

Näheres Breitestr. 16, 1.

[1566]

Rosenstraße 5

findet sofort oder 1. April für eine

große Wohnung von fünf

Zimmern, Küche, Zubehör für

Mark 375-425 zu vermieten.

Näb. b. Bäderstr. Delius dal.

[1567]

Neue Promenade 16, II.

Wohnung, 6 Zimmer, Balkon,

Bad, Mädchen u. Zubeh., 1250 Mk.,

zum 1. April zu verm. — Wohnung,

Deutscherstr. 4, 4. Zimmer, Balkon,

Mädchen u. Zubehör, 450 Mk., zum

1. April zu vermieten. [1568]

unfindbare Stiften- und Kassen-

gehälter sind à 3 1/2-3 3/4 % auf

Alter auch II. Stelle logisch

oder später anzunehmen. Anträge

erbitte baldst! [506]

Wilhelm Goecke,

Salle a. S., Kaiserstraße 4.

800000 Mk.

solten auf Alter à 3 1/2 %

bauener anzunehmen werden.

2. Stelle zu günstigen

Bedingungen. [771]

Anträge erbitte

B. J. Baer,

Salle a. S., Leipzigerstr. 30.

[1569]

Barlomo gibt Selbstiger reellen

Leuten. Kleinsch,

Berlin, Friedrichstr. 212. Rückpost.

[1570]

Familiennachrichten.

Die Beerdigung des Kaufmanns

Franz Jordan

findet am Freitag, den 29. Jan. er.

nachmittags 4 Uhr von der

Kapelle des Neumarktfrühofes

aus statt. [1561]

Nachruf.

Am 26. d. Mts. ist der langjährige

Vorsitzende der 22. Armen-

bestitzkommision [1582]

Herr Kaufmann Jordan

aus diesem Leben geschieden. Fast 20 Jahre hindurch hat der

Verstorbene seine Ämter der öffentlichen Verwaltung gewidmet

und, stets von hohem Gerechtigkeitsgefühl befeuert, mit Hingebung

seine Pflichten erfüllt.

Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Halle a. S., den 27. Januar 1904.

Die Armen-Direktion.

Pütter.

Krieger-Begräbnis-Verein Halle a. S.

Heute morgen starb nach langem Leben unser lieber Kamerad

August Wolf

im 52. Lebensjahre. [1499]

Wir betrauern in ihm einen treuen Kameraden und werden

sein Andenken in Ehren halten.

Sein Trauerpatente treten die Kameraden Sonnabend mittags

1 1/2 Uhr in Bebold's Restaurant (Charlottenstraße) an.

Der Vorstand.

